

ANDERES OFTRINGEN

Natur ins Bild gesetzt
Chömboden Obriethof, 9.00 bis 11.00, Kunstausstellung im Chömboden, Freitagsmalerinnen stellen ihre Werke aus Vernissage 14.03. ab 17.00.
Teestube
Freizeitzentrum Obriethof, 9.00 bis 11.00.

ROTHRIST

Hallenbad Rothrist
Hallenbad, 12.00 bis 21.45, Sauna und Solarium 09.00 bis 21.45
Kinderschwimmen 16.00 bis 19.00.

AUSSTELLUNGEN/MESSEN AARBURG

Vernissage der Sonderausstellung Eisenbahn
Museum, 19.00 bis 22.00, Aarburgs Beitrag und Bedeutung im europäischen Reiseverkehrsverkehr. Umfangreiche historische Präsentation, 18 Modelleisenbahnen, Fotos und Dokumente.

Ausstellung
Alters- und Pflegeheim Falkenhof, 13.30 bis 17.00, Verena Reist stellt ihre Werke im Altersheim aus.

OFTRINGEN

Oster- und Frühjahrsausstellung
Baslerstrasse 6, 14.00 bis 20.00, Hobbybastlerinnen-Ausstellung

ROTHRIST

Virginia Buhofer zum 77.
Kunst und Kultur KuKu in der alten Spinnerei, 17.00 bis 21.00, Ausstellung der Werke von Virginia Buhofer.

KONZERTE AARBURG

Hot Shot Bluesband
Bärechauer Aarburg, 21.30 bis 1.00, 1986 vom Gitarrist Peter Hubauer gegründet, ist das Trio seit über 20 Jahren «on the road»

KURSE/VORTRÄGE ZOFINGEN

MALTREFF für Kinder im Spittelhof Zofingen
Freizeitanlage Spittelhof, 16.30 bis 18.00, Strotzt Ihr Kind vor kreativer Energie? Im Maltreff kann es seine Ideen mit Pinsel u. Farbe umsetzen.

Stempel-Kurs für Erwachsene
gadium.ch, 19.00 bis 22.00, Lernen Sie die verschiedenen Stempeltechniken und kreieren Sie eigene Karten. Anmeldung: 076 378 76 69.

Stempel-Kurs für Erwachsene
gadium.ch, 14.00 bis 17.00, Lernen Sie die verschiedenen Stempeltechniken und kreieren Sie eigene Karten. Anmeldung: 076 378 76 69.

Historische Vereinigung Zofingen
Schützenstube, Saal, 2. Stock, 20.00 bis 21.30, Dr. Roman Rossfeld: Schweizer Schokolade. Überlegungen zur Genese eines nationalen Symbols um 1900

SPORT OFTRINGEN

Männerriege STV
Turnhalle Oberfeld I, 20.15 bis 21.45, Jeden Freitag ausgenommen Schulfest Bei Fragen Martin Dossenbach 062 797 31 20.

Turnverein STV Herren
Turnhalle Oberfeld II, 20.30 bis 22.00, Jeden Freitag ausgenommen Schulfest Bei Fragen E. Flückiger 078 809 45 78.

«Hereinspaziert ins Hotel Monti»

ZOFINGEN Nach neun Wochen Probezeit stehen die Artisten endlich in der Manege und können Jung und Alt unterhalten.

SANDRA KYBURZ

Im Grand Hotel Monti mangelt es an allen Ecken und Kanten; trotzdem gilt es Schein und Ruhm zu wahren. Die wirbige Artistentruppe versucht die Wünsche der anspruchsvollen Gäste zu erfüllen: mit zircensischen Künsten und einzigartigen, artistischen Höchstleistungen, mit Schalk und Heiterkeit wie auch mit kreativen Täuschungen und halbschwererischen Aktionen.

Seit 25 Jahren gibt es den Circus Monti und genauso lange ist auch Zofingen als eine der ersten Stationen auf dem Tourplan vorgesehen. «Der Circus Monti gehört wohl einfach zum Frühlingsbeginn in Zofingen, es ist zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden, immerhin haben wir immer sehr viele Gäste, wenn wir nach Zofingen kommen», freut sich Zirkusdirektor Johannes Muntwyler. «Der Platz ist aber auch gut gelegen, man ist ja praktisch mitten in der Stadt, nah an den Leuten. Das ist schon etwas Besonderes», erklärt er weiter.

25 Jahre Veränderungen

In einem Vierteljahrhundert Circus Monti verändert sich viel. Vor allem ist das Unternehmen Monti grösser und komplizierter geworden, wie Muntwyler erklärt. Die Programme seien stetig verändert und das Ganze sei komplexer geworden. «Vor 25 Jahren haben alle noch alles gemacht, heute ist es schon eher so, dass die Aufgaben aufgeteilt werden müssen, sonst funktioniert das Zirkusleben nicht», meint der Zirkusdirektor. Den Erfolg des kleinen Circus Monti führt Muntwyler auf das Konzept zurück, dass man schon früh begann, vom traditionellen Zirkus mit vielen tollen Einzelnummern wegzukommen. Beim Circus Monti steht das tolle Programm im Vordergrund, ein Programm, das von allen Artisten gleichermaßen getragen wird. «Das klassi-

sche Konkurrenz-Denken unter den verschiedenen Artisten gibt es im Circus Monti nicht», erklärt Johannes Muntwyler.

9 Wochen Probezeit

Ein Grund, wieso das so ist, liegt am speziellen Programm des Zirkus und dessen akribischer Vorbereitung. «Normalerweise, also bei einem klassischen Zirkus, reisen die Artisten drei bis vier Tage vor der Premiere an und bringen ihre eigens einstudierten Kunststücke mit», erläutert Didi Sommer von Comedia Zap, der zusammen mit Cécile Steck das Konzept von Grand Hotel Monti erarbeitet hat, Regie führt und selbst in der Manege stehen wird. «Beim Monti ist das alles etwas anders, es ist beinahe, wie wenn man bei einem Theaterstück oder einer Oper Regie führt.» Um die einzelnen artistischen Darbietungen in das Programm einzuarbeiten, werden neun Wochen vor der eigentlichen Premiere Proben angesetzt. «Das ist für uns, das kreative Team eine äusserst spannende Zeit. Man kann miterleben, wie ein Gesamtkunstwerk entsteht. Positiv an diesen neun Wochen Proben ist auch, dass die Artisten untereinander viel miteinander arbeiten müssen und so diese ganz spezielle Chemie entsteht und am Schluss alle am gleichen Strick ziehen wollen», erläutert Didi Sommer das Konzept der Probezeit.

Nicht nur für Kinder

Auf die Zukunft des Circus Monti angesprochen meint Johannes Muntwyler, dass er an das Erlebnis Zirkus glaubt. «Ich glaube an die Zukunft des Zirkus und dass diese Art von Unterhaltung weiter bestehen wird. Die Frage ist nur, in welcher Form es weitergeführt wird, wenn ich dann einmal die Führung abgeben werde.» Vorderhand gelten Muntwylers Gedanken aber den



GRAND HOTEL Es gilt die anspruchsvollen Wünsche der Gäste zu erfüllen. zvg

Vorstellungen vom Samstag und Sonntag. Sowohl er als auch Didi Sommer wünschen sich, dass ein gut gelauntes Publikum über alle Altersklassen hinweg den Weg ins Zirkuszelt findet. Erwartet werden die Gäste von einer bunt gemischten Schar Artisten, die sie mit ihren Kunststücken zweieinhalb Stunden im Grand Hotel Monti unterhalten werden.

VORSTELLUNGEN Samstag, 21. März, 15 Uhr und 20.15 Uhr und Sonntag, 22. März, 15 Uhr. Die Kasse ist täglich von 10 bis 12 Uhr und von 14.15 bis 17.30 Uhr besetzt. Bei Abendvorstellung zusätzliche Abendkasse von 19.30 bis 20.30 Uhr.



FEDERFÜHREND Didi Sommer (l.) und Johannes Muntwyler. SANDRA KYBURZ

Murgenthal Treffpunkt-Nachmittag

Ländler-Nachmittag im Kirchgemeindehaus Riken: Am Dienstag, 24. März, 14 Uhr, lädt der Frauenverein Murgenthal alle herzlich zum alljährlichen Treffpunkt-Nachmittag im Kirchgemeindehaus Riken ein. Die bekannte Jodlerin Maria Graber aus Brittnau wird mit Begleitung einen vergnüglichen, lüpfigen Jodler-Nachmittag bescheren. Ausserdem wird allen ein feines, währschaftes Zvieri serviert. Der Eintritt ist frei. (MTS)
Dienstag, 24. März, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Riken.

Oftringen Auf zu den Feuerwehr-Spaghetti!

Morgen Samstag bekommt die Feuerwehr offiziell ihre neues Pionierfahrzeug. Ab 10 Uhr kann das Feuerwehrmagazin mit seinen Fahrzeugen und Geräten besichtigt werden, um 11 Uhr erfolgt die offizielle Übergabe und anschliessend werden jedermann die bekannten und beliebten Oftringer Feuerwehr-Spaghetti offeriert. Jung und Alt ist herzlich willkommen. (KBZ)
Feuerwehrmagazin, Samstag, 21. März, ab 11 Uhr.

Schulhaus öffnet Türen

OFTRINGEN Werk- und Zeichnungsausstellung

Am Donnerstag, 26. März (7.30 bis 17 Uhr) und Freitag, 27. März (7.30 bis 19 Uhr) findet im Schulhaus Sonnmatt die traditionelle Zeichnungsausstellung statt. Die Besucher werden auch zu weniger bekannten Plätzen im und rund um das Schulhaus geführt. Zu sehen sind nebst eigens für diesen Anlass gefertigten Kunststationen auch Zeichen- und Werkarbeiten, die unter dem Jahr entstanden sind.
Ausserdem sind Eltern, Freunde

und Bekannte der Schülerinnen und Schüler eingeladen, wieder einmal einer Unterrichtsstunde beizuwohnen. Die Schulhausleitung, die Lehrkräfte und die Schüler heissen alle Interessierten willkommen.

Damit trotz allem ein geordneter Unterricht stattfinden kann, werden die Besucher gebeten, die Anfangszeiten der Lektionen zu beachten und von der Mitnahme von Kleinkindern abzu- sehen. (CSH)



Freitag, 20. März

Sonnenaufgang: 6 Uhr 34
Sonnenuntergang: 18 Uhr 44
Sonnenhöchststand: 12 Uhr 38
Mondaufgang: 3 Uhr 39
Monduntergang: 12 Uhr 08
Tierkreiszeichen: Steinbock

Natur/Garten/Küche: Heute beginnt der Frühling. Im Kalender der Bauern und ihrer Wetterregeln ein wichtiges Ereignis. «Wie das Wetter zu Frühlingsanfang, so ist's den ganzen Sommer lang.»

Allgemeine Tipps: Steinbocktage sind Wellness-Tage. Wer manchmal unter Wadenkrämpfen leidet, sollte sich auf den Boden setzen, die Knie 90 Grad angewinkelt und mit beiden Händen die Fussspitzen an sich ziehen. Anschliessend soll die Kniekehle mit einem nassen Tuch gekühlt und die Wade leicht massiert werden.

PERSCHEID'S ABGRÜNDE

DEM PRINZEN BLIEB NUR NOCH DER GLÄSERNE SCHUH, DEN ASCHENPUTTEL AUF DER TREPPE VERLOREN HATTE. WEM WÜRD ER WOHL PASSEN ?

Sudoku

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem «3x3»-Quadrat alle Ziffern von 1 bis 9 stehen. Lösung vom 19.3.2009

	9			6				1
					4			5
7				3				8
	2		9	1		6		
	4							3
		5		7	8			2
3				5				6
1			2					
4				9				1

3	7	2	9	6	8	1	4	5
1	5	8	7	2	4	9	3	6
9	4	6	1	3	5	2	7	8
4	3	1	8	5	6	7	2	9
6	8	9	4	7	2	5	1	3
7	2	5	3	1	9	6	8	4
2	9	3	6	4	1	8	5	7
8	1	7	5	9	3	4	6	2
5	6	4	2	8	7	3	9	1